

Schlofeler s. *schofel*.
Schloff, *schloffen* s. *Schlaf*, *schlafen*.
Schlöffel s. *Schlüffel*.
Schlogorjes (i, ~?) M. * 'Geizhals' [Dsbgr.].
 Herkunft? Vgl. *Schlagorjes*.
Schlohe (K. 353) s. *Schlage* 4.
schlohweiß (*šlā*- Gelnhsn.) 'ganz weiß' [Gelnhsn. Bbfdn. Flb.]. In Gelnhsn. der ältere Ausdruck gegenüber *schloßenweiß* (s. d.).
Schloküchen s. *Schlagkuchen*.
schlomche s. *schlumpchen*.
Schlome, *schlomen* s. *Salomo*, *salomonen*.
Schlomm, *schlomme*, *schlommerweise* s. *Schlump*, *schlumpen*, *schlumperweise*.
schlommischerweise s. *schlumpscherweise*.
schlonchen 'üppig wachsen', 'in die Blätter schießen' (Pflanzen) [Altenst.-Bü].
 Form: *schlonchen*. — Herkunft?
Schlondes s. *Schlundes*.
Schlonk, *Schlönk* s. *Schlund*.
Schlonker s. *Schlunker*.
schloos(e) s. *schloß*.
Schloot s. *Salát*.
Schlöpe, *Schlopchen* s. *Schleife*¹.
Schlöpp s. *Schlüpfle*.
Schlopp(e) s. *Schlupfle*.
schloppen, *schloppern* s. *schluppen*, *schlupfern*.
Schlöpfer s. *Schlüpfle*.
schlorchen s. *schlurchen*.
Schlöre s. *Schlade*.
Schlöre- s. *Schlotter-*.
schlorfen s. *schlürfen*.
Schluri (K. 355) s. *Schluri*.
schlorpchen s. *schlurpchen*.
Schlorryant s. *Schnurrant*.
Schlorryein s. *Schlurrrhein*.
Schlorryer- s. *Schlotter-*.
Schlorum G.? Schelte für einen ungeschickten, tölpelhaften Menschen [Langenschwalb.-Ut].
 Der Zusammenhang, in dem uns *S.* bezeugt ist, legt Herkunft aus dem Jüdisch-Deutschen nahe. Welche?
schlorwe s. *schlurfen*.
Schloryer, *Schloryer* M.? 'Suppe'. In der Musikantenspr. von Lingelb.-Zi usw. (s. Hess. Blätter f. Volkskde. 11, 124) und in der Geheimspr. der Maurer im oberen Schwalmtal usw. (s. ebd. 11, 145). Vgl. *Mikschloarwerpicke*.
 Form: *Schloarwer*. Ebd. S. 142. 200 angegebenes *Schloryer* fehlt dem darstellenden Teil (S. 121—141). — Nach ebd. S. 200 wohl zu *schlorfen* (s. *schlurfen*); zum -er vgl. Szadowski, Nomina agentis des Schweizerdeutschen usw., 1918, S. 74f.
schlose s. *schloß*.
Schloß¹ N. 1. Wie schd. 'Schloß an Türen, Kisten usw.', 'Burg'. Rdaa. *Häi sitted hinger Schlott un Riggel* 'sitzt im Gefängnis' [Herbsen-Tw; ähnl. Kohlgrund-Tw]. Mädchen, die ohne Tänzer blieben, *müssen Schlösser putzen* [Petersbg.-Fu]. *Schlößchen machen* [Edgn.-Wi], *ein Schlößchen werfen* [Bi-Buch. Erdhsn. Erda-Wl und, neben *Bachstelzen werfen*, Dutenhfn.-Wi], *Schlössercher werfen* [Klein-Linden-Gi] * 'einen Stein so über eine Wasserfläche werfen, daß er mehrmals aufhüpft'. — 2. * 'Schlüsselblume (Primula)' [Bottenhorn-Bi. Neben *Schlüsselchen*]: s. wortgeogr. Karte *Schlüsselblume*. Vgl. *Schloßblume*.

Formen: *šlos* Gelnhsn. (Dim. *slesi*), RoBdf.-Ki; *šlps*, pl. *šlpsar* Wiss. Obob.; *šluot* Rho. — Zu *Schlößchen machen* usw. vgl. *Schlüssel* 2.

Schloß² s. *Schloße*.

schloß 'nachlässig' [Friedrichsd.-Ot Han. Gelnhsn. Altenst.-Bü Villgn.-Gi Ober-Ohmen-Al Ma], auch 'liederlich' [Gelnhsn.]. Das Mädchen *ist schlos* [Marb.-Ma], ein *schluser Mensch* [Villgn.]. Auch in der Mda.-Dichtung: *Säi* 'sie (war)' *dreackig*, *wirrerwärtig*, *Schlus*, *faul eann doch haßärtig* [F. v. Trais, Wetterauer Sang und Klang. 1891, S. 44]. Vgl. *schloßen*², *schloßig*², *Schloßigkeit*, *Schloßwetter*, *verschloßen*.

Formen: *schlos* Han.; *šlūs* Gelnhsn.; *schlose* GoBfdn.-Ma. Z. T. behandelt, als läge mhd. *ō* vor. — Vgl. K. 353, C. 742, Pfister 255, ferner Deutsches Wörterb. 9, 767 sowie Schweiz. Idiot. 9, 664 und dessen weiterführende Verweise.

Schloßapfel M. 'Gebärmutterverschluß bei Tieren' [Wtfd.], z. B. *De S. is geplatz* 'die Kuh wird bald kalben'. Vgl. *Schloß* 'weibliches Becken' (Deutsches Wörterb. 9, 770).

Schloßblume (*Schlott-*) F.? * 'Schlüsselblume (Primula)' [Stammen-Hg].

Zu *S.* und *Schloß* 2 (s. d.) vgl. die Anm. zur wortgeogr. Karte *Schlüsselblume* und Elis. Diedrichs, Die Schlüsselblume (1952), S. 21.

× **Schloße** F. 1. * 'Hagelkorn', häufiger der Pl. 'Hagelkörner', 'Hagel(schauer)' [Wa. Hessen ohne Ha, Ge (teilweise), Schl.; nordöstliches Oberhessen, Wiesb. Hirschbg.-Ul]. (Einer weinte) *daß emme de dicken Dhränen nuhrd so runner bubberden... wie Schlosen* (H. Jonas, Fünf Geschlechterchen von Casselänern usw.³, 1920, S. 34). Neben *S.* steht als Verb statt *schloßen*¹ I bisweilen *hageln* (s. Anm. zu *schloßen*¹). — 2. 'Platzregen', 'Regenschauer' [Mtb. Puderb.-Wi Dautphe-Bi Krodf.-Wl Bbfdn.], 'kurz dauerndes Schneegestöber' [Reuters-La. Daneben *Schneeschoße*]. Vgl. *schloßen*¹ 2, *schloßig*¹.

30× Formen: *šlōsa* Obob. Hhsn. und (Pl.) Lhsn.; *šlūsā*, jünger *šlōsa* Gelnhsn.; *šlūs* Großen-Buseck-Gi und (2) Krodf.; *šlos* Herfd.; *šlauta* Rho. — Während *S.* 1 den Nordosten des Gebietes beherrscht, wiegt im Südwesten gleichbedeutendes *Kiesel* vor (s. d.); sonstige Ausdrücke und so auch *Hagel* nur vereinzelt. — *S.* 2 (nur?) in Orten, die für 'Hagel(korn)' *Kiesel* gebrauchen. Vgl. Z. 59f. — Vgl. zu 1 noch C. 742, V. 357 (bei *schloßweiß*), Deutsches Wörterb. 9, 774f., zu 2 K. 353 aus Heideshm. im Kr. Bingen.

× **schloßen**¹ I. * 'hageln' [Hessen ohne Ha Ge (und Schl?); nordöstliches Oberhessen Hirschbg.-Ul. Zu Fk Ki Ma s. u.]. *Es schloßt* [Eschwege], *Et schlaudet* [Oberlistgn.-Wo]. *Es schlost bi Hinnereier* 'hagelt stark' [Bebra-Ro]. *Es schlofte* nur eine Viertelstunde [Steina-Zi]. — 2. 'heftig (und kurz) regnen' [Höchst Wallau-Bi]. Vgl. K. 353.

50 Formen: vgl. die von *Schloße*. — Die Abgrenzung von *s.* 1 gegen *kieseln* (bisweilen *Es macht Kieseln* u.ä.) entspricht im wesentlichen der von *Schloße* 1 gegen *Kiesel* (s. Z. 37f.); doch ist der Einstrom von schd. *hageln* sehr deutlich, während das Subst. *Hagel* nur vereinzelt vorkommt. Daher die bei *Schloße* 1 berührte Abweichung (s. Z. 29ff.). Zur Auseinandersetzung von *s.* 1 mit *kieseln* und dem Rückgang beider vor *hageln* s. Leinweber, Wortgeogr. der Kr. Fk Ki Ma, 1936, S. 35f. nebst Karte. — Den wortgeographischen Anschluß des Rheinlandes an unser Gebiet gibt das Rhein. Wörterb. 3, 83f. — *s.* 2 nur in Orten, wo für 'hageln' *kieseln* gilt (vgl. Z. 39f.). — Vgl. *s.* 2.

schloßen² 'tauen', 'auftauen' [Prath-Go, Langenschwalb.-Ut (veraltend), Li Runkel-Ol Zehnhsn.-We Uw]. *Et schlusst* 'es taut' [Zehnhsn.], *Wenn de Schnie all schlusst* usw. [Mtb.].